



**Minor**  
**Betriebswirtschaftliche Steuerlehre**

**Stand: September 2014**

Inhaltliche Darstellung:

Seminar für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre und Unternehmensbesteuerung





## Aufbau des Minor

Module	Prüfungsform	LP des Moduls	Turnus**	Soll LP
Betriebswirtschaftliche Steuerlehre I	KL/MP	6 LP	WS	mind. 12 LP
Betriebswirtschaftliche Steuerlehre II	KL/MP	6 LP	SS	
International Taxation	KL/MP	6 LP	2-semestr.	
Hauptseminar Betriebswirtschaftliche Steuerlehre	RE/HA	6 LP	WS	
Ausgewählte Fragestellungen der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre I	KL/MP	6 LP	2-semestr.*	max. 12 LP
Ausgewählte Fragestellungen der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre II	KL/MP	6 LP	2-semestr.*	

\*Es sind zwei aus sechs Veranstaltungen zu wählen, von denen drei im Sommersemester und drei im Wintersemester angeboten werden

\*\*Die Angabe des Turnus stellt ein reines Serviceangebot des WiSo-Studienberatungszentrums dar. Bitte kontrollieren Sie unbedingt das Turnusangebot im Modulhandbuch nochmal selbst.

## Vorstellung des Minor

### 1) Beteiligte Lehrstühle

**Seminar für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre und Unternehmensbesteuerung**  
Univ.-Prof. Dr. Michael Overesch





Postanschrift : Albertus-Magnus-Platz, 50923 Köln

E-Mail: [steuer@wiso.uni-koeln.de](mailto:steuer@wiso.uni-koeln.de)

Internet: <http://www.steuer.uni-koeln.de/>

Das Seminar für ABWL und Unternehmensbesteuerung befindet sich im 1. Stock des WiSo-Hochhauses. Die Bibliothek des Seminars finden Sie in Raum 131. Beachten Sie bitte die Aushänge und Ankündigungen im Internet bezüglich der Öffnungszeiten.

## 2) Allgemeine Vorstellung des Minors

Der Minor Betriebswirtschaftliche Steuerlehre vermittelt strukturelle Kenntnisse im Bereich der Unternehmensbesteuerung und damit verbundener betriebswirtschaftlicher Fragestellungen. Es wird besonderer Wert gelegt auf theoretisch fundierte Lehrinhalte mit Anwendungsbezug.

Der Minor Betriebswirtschaftliche Steuerlehre hat eine besondere fachliche und thematische Nähe zum Majorstudiengang „Accounting and Taxation“ sowie zum Majorstudiengang „Finance“. Er bietet sich damit insbesondere als Vertiefung oder zweite Schwerpunktsetzung im Rahmen dieser beiden Studiengänge an. Dabei ist allerdings zu beachten, dass Module zur Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre sowohl im Major als auch im Minor angeboten werden und ein Studium des Minors Betriebswirtschaftliche Steuerlehre voraussetzt, dass die dafür benötigten Module nicht im Major belegt werden.

Auch bei den anderen Majorstudiengängen „Marketing“, „Supply Chain Management“ und „Corporate Development“ kann der Minor Betriebswirtschaftliche Steuerlehre eine sinnvolle zweite Schwerpunktsetzung sein, da Steuern Einfluss auf viele betriebliche Funktionen haben können.

## 3) Ziele

Das Studium des Minors Betriebswirtschaftliche Steuerlehre soll die Fähigkeit vermitteln, die steuerlichen Konsequenzen von betrieblichen Entscheidungen systematisch und sachgerecht zu bestimmen, sowie die Studierenden in die Lage versetzen, aus den Handlungsalternativen eines Betriebes unter Einbeziehung der steuerlichen Konsequenzen die zielkonforme Alternative auszuwählen.

Darüber hinaus soll das Urteilsvermögen der Studierenden geschult werden, um Steuerrechtsnormen unter betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten würdigen zu können.





#### 4) Voraussetzungen

Voraussetzung für ein erfolgreiches Studium des Minors Betriebswirtschaftliche Steuerlehre sind zunächst Kenntnisse von allgemeinen Techniken, Methoden und Gesetzmäßigkeiten der Betriebswirtschaftslehre, wobei besonders Kenntnisse im Bereich Finanzbuchhaltung/ Rechnungslegung, Betriebsformen/ -verbindungen, Finanzierung sowie Investitionsrechnung erforderlich sind.

Weiterhin werden solide Kenntnisse der Ertragsteuern (Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer) vorausgesetzt. Die erwarteten Kenntnisse orientieren sich am Inhalt der Module „Grundlagen der Besteuerung“ und „Unternehmensbesteuerung“, welche das Steuerseminar im Rahmen des Bachelorstudiums anbietet. Im Bedarfsfall ist ein Selbststudium der Modulinhalte durch einen Masterstudenten möglich.

Schließlich werden Grundkenntnisse in bestimmten Teilrechtsordnungen erwartet, vor allem im Schuld- und Sachenrecht sowie Handels- und Gesellschaftsrecht.

#### 5) Inhaltliche Schwerpunkte

Das Modul Betriebswirtschaftliche Steuerlehre I behandelt die laufende Ertragsbesteuerung der Unternehmen. Ein besonderer Schwerpunkt bildet die internationale Besteuerung bei grenzüberschreitender Geschäftstätigkeit. Das Modul Betriebswirtschaftliche Steuerlehre II beinhaltet vor allem Fragen der Besteuerung von Umstrukturierungen. Besonderer Schwerpunkt ist das Umwandlungssteuergesetz. Außerdem zählt ein Hauptseminar Betriebswirtschaftlicher Steuerlehre zu den angebotenen Modulen. Das Hauptseminar beschäftigt sich mit aktuellen Fragen der Unternehmensbesteuerung. Aus diesen drei Modulen sind mindestens zwei für den Minor zu belegen.

Außerdem gibt es noch eine größere Anzahl von Veranstaltungen zu spezielleren Themen der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre, von denen jeweils zwei im Rahmen der Module „Ausgewählte Fragestellungen der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre I und II“ kombiniert werden können.

Als Veranstaltungen werden angeboten:

Ausgewählte Fragestellungen der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre I

- Konzernbesteuerung
- International Tax Planning
- Immobilienbesteuerung
- Steuerliche Gewinnermittlung
- Besteuerung mittelständischer Unternehmen
- Tax Accounting





## Ausgewählte Fragestellungen der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre II

- Steuerliche Gewinnermittlung
- Besteuerung mittelständischer Unternehmen
- International Tax
- Tax Accounting
- Konzernbesteuerung
- Immobilienbesteuerung

Die Prüfungen der einzelnen Veranstaltungen sind jeweils nur einmalig einem der beiden Module zuordenbar.

### 6) Studienaufbau

Unter Beachtung der Mindestanzahl bestimmter Module ist grundsätzlich ein beliebiger Aufbau des Minors möglich. Es sollte bei einem Studienplan berücksichtigt werden, dass bestimmte Module oder Veranstaltungen entweder nur im Sommersemester oder nur im Wintersemester angeboten werden. Im Regelfall decken die Lehrangebote in einem Semester 3 Module ab. Beachten Sie bitte die Regularien der Prüfungsordnung zur Wahl und zum Studium des Minors.

### 7) Mögliche Arbeitsfelder

Das Studium des Minor Betriebswirtschaftliche Steuerlehre ist sowohl theoretisch fundiert als auch anwendungsorientiert und qualifiziert die Studierenden vor allem für eine Tätigkeit in Steuerberatungs- und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften oder in den entsprechenden Fachabteilungen aller Industrie- und Finanzdienstleistungsunternehmen. Daneben sind die erworbenen Kenntnisse auch für Tätigkeiten in anderen beratenden Unternehmen hilfreich. Schließlich kann das Studium auch Grundlage für eine akademische Laufbahn sein.

### 8) Weitere Informationen

<http://www.steuer.uni-koeln.de/>

